Schutzkonzept Bildungsklub Graubünden

Tages-, Block- und Semesterkurse

Grundsatz

- Es gelten die aktuellen Empfehlungen des Bundes
- Der Schutz der Kursleitenden (KL), Assistierenden (AS) und Teilnehmenden (TN) hat oberste Priorität
- Das Konzept wird regelmässig überprüft und angepasst
- Die folgenden Weisungen sind wenn immer möglich einzuhalten

1. Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln

Vorgabe	Umsetzung
Händewaschen Vor und nach dem Kurs sowie nach der Pause waschen alle die Hände (siehe Anhang Händewaschen) Falls nicht möglich (z.B. unterwegs), werden die Hände desinfiziert Wir verzichten aufs Händeschütteln, auf Umarmungen und andere Berührungen	 Wasser, Seife und Papiertücher sind vorhanden Alternativ steht Desinfektionsmittel zur Verfügung
Abstand Wir halten wenn immer möglich mindestens 1,5 Meter Abstand	 Tische und Stühle in den Kursräumen werden entsprechend angeordnet Eventuell Raumwechsel, falls Gruppe zu gross ist Der Unterricht wird so gestaltet, dass die Abstandsregel zwischen allen anwesenden Personen eingehalten werden kann Die Abstandsregel gilt auch in der Pause und im Freien Masken tragen ist mit und ohne Abstand obligatorisch. Die TN bringen ihre Maske selber mit. Sicherheitshalber stehen Masken zur Verfügung.
Oberflächen und Gegenstände Oberflächen und Gegenstände, die von mehreren Personen angefasst werden, müssen regelmässig gereinigt werden	 Tische, Stuhllehnen, Türgriffe, Treppengeländer etc. regelmässig mit Desinfektionsmittel reinigen Flipchart-Stifte, Spiel- und Kursmaterial, das von mehreren Leuten angepasst wird, nach Gebrauch desinfizieren TN nehmen wenn möglich eigene Stifte etc. mit
Lüften Die Kursräume werden regelmässig gelüftet	 Die KL sorgen dafür, dass die Kursräume vor und nach Kurs sowie in den Pausen gelüftet werden Können die Fenster nicht geöffnet werden, bleibt die Türe offen

Verpflegung Für die Pausen bringen alle TN ihre Verpflegung selber mit	Es wird keine Verpflegung verteilt
Körperkontakt Es wird generell auf Körperkontakt verzichtet	 Wo Körperkontakt unvermeidlich ist (z.B. Massagekurs), tragen alle eine Maske (Körperkontakt Stand November 2020 verboten) Auf WC-Begleitung wird wenn immer möglich verzichtet
Kursräume In externen Kursräumen gelten oft eigene Schutzkonzepte der Vermieter	Diese Schutzkonzepte sind ebenfalls zwingend einzuhalten
Kochkurse Es werden in erster Linie gekochte Speisen hergestellt	 Die KL plant die Menüs entsprechend Bei der Zubereitung von allen Speisen muss eine Maske (oder Visier) getragen werden
Keine Selbstbedienung	 Die KL trägt eine Maske beim Schöpfen Besteck/Geschirr werden ebenfalls von der KL oder AS verteilt Allfällige zusätzliche Vorgaben der Schulküchen sind einzuhalten
Kurse mit weiteren Massnahmen Kurse wie Yoga, Playbackshow, Singtreff, Reisen mit dem ÖV etc. brauchen weitere Schutzmassnahmen	Der Leiter des Bildungsklubs bespricht die einzelnen Massnahmen direkt mit den Kursleitenden
Aktivitäten mit grossem Personenaufkommen werden vermieden	 Auf Aufführungen in Tanz- und Musikkursen wird verzichtet In den Kochkursen werden keine Gäste eingeladen

2. Schutz von besonders gefährdeten Personen und Ausschluss von Personen, die krank sind oder sich krank fühlen

Vorgabe	Umsetzung
Besonders gefährdete Teilnehmende Teilnehmenden, die besonders gefährdet sind (siehe Anhang 2) wird empfohlen, bis auf Weiteres auf Kursbesuche zu verzichten	TN werden in separatem Brief darauf hingewiesen, dass wir vom Kurs abraten, wenn sie zur Risikogruppe gehören
Krankheitssymptome Personen, die Krankheitssymptome gemäss BAG aufweisen (siehe Anhang 1), bleiben zu Hause Das gilt auch für Mitarbeitende, die engen Kontakt zu einer an Covid 19 erkrankten Person hatten	 TN werden vor dem Kurs darauf hingewiesen KL sind über die Symptome informiert Bei Bedarf sind sie befugt, TN nach Hause zu schicken KL und AS sind ebenfalls vom Unterricht ausgeschlossen, wenn sie Symptome aufweisen
Die Leitung des Bildungsklubs ist umgehend zu informieren	
Nach einer Corona-Erkrankung Wer an Corona erkrankt ist, darf frühestens 10 Tage nach Beginn der Symptome wieder am Kurs dabei sein	 TN sind informiert Mitarbeitende melden sich direkt beim Bildungsklub, um das weitere Vorgehen zu besprechen
Mitarbeitende der Risikogruppe Sie entscheiden selbst, ob sie einen Kurs leiten möchten oder nicht	Der Entscheid wird mit der Leiterin des Bildungsklubs besprochen
Befreiung von Schutzmaskenpflicht Mitarbeitende, die aus gesundheitlichen Gründen keine Masken tragen können, müssen ein ärztliches Zeugnis vorlegen	 Das ärztliche Zeugnis muss vor Kursbeginn beim Bildungsklub eintreffen Über eine Kursdurchführung entscheidet die Bildungsklubleiterin
Schutzmaterial Desinfektionsmittel, Masken, Visiere und allenfalls Handschuhe werden von Pro Infirmis zur Verfügung gestellt	Das Material muss vor Kursbeginn im Büro des Bildungsklubs abgeholt werden

Das Konzept wurde am 04. November 2020 angepasst und verabschiedet

Katrin Thuli-Gartmann Geschäftsleiterin Thomas Heer Leiter Bildungsklub

Anhang 1: COVID-Symptome gemäss BAG (Stand 5. August 2020)

Das neue Coronavirus kann sehr unterschiedliche Krankheitssymptome zeigen.

Die häufigsten Symptome sind:

- Husten (meist trocken)
- Halsschmerzen
- Kurzatmigkeit, Brustschmerzen
- Fieber
- Plötzlicher Verlust des Geruchs- und/oder Geschmackssinns

Zudem sind folgende Symptome möglich:

- Kopfschmerzen
- Allgemeine Schwäche, Unwohlsein
- Muskelschmerzen
- Schnupfen
- Magen-Darm-Symptome (Übelkeit, Erbrechen, Durchfall, Bauchschmerzen)
- Hautausschläge

Die Krankheitssymptome sind unterschiedlich stark, sie können auch leicht sein. Ebenfalls möglich sind Komplikationen wie eine Lungenentzündung.

Anhang 2: Besonders gefährdete Personen gemäss BAG (Stand 5. August 2020)

Personen ab 65 Jahren

Schwangere

Erwachsene mit folgenden Vorerkrankungen

- Bluthochdruck
- Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- Diabetes
- Chronische Atemwegserkrankungen
- Krebs
- Erkrankungen und Therapien, die das Immunsystem schwächen
- Adipositas Grad III (morbid, BMI ≥ 40 kg/m2)

Anhang 3: Hände waschen



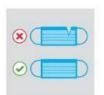
Anhang 4: Anwendung von Hygienemasken

Wie trage ich eine Schutzmaske?





Vor dem Anlegen der Maske, wenn möglich, gründlich die Hände waschen.



Maske auf etwaige Beschädigungen, Risse oder Löcher kontrollieren.



Die Außenseite der Maske ist farbig. Nur die Schlaufen beim Anlegen der Maske berühren.



Der Metallbügel muss oben auf der Nase liegen.



Maske mit den Gummibändern an den Ohren anlegen.



Maske auseinanderziehen. Sie muss Wangen, Nase, Mund und Kinn abdichten.



Metallbügel an die Nase formen.



Durchnässte und defekte Masken ablegen.



Maske beim Tragen nicht berühren.



Ablegen der Maske nur über die Gummibänder.



Maske im Restmüll entsorgen.